



458512/15

Die freiheitlichen Bezirksräte stellen folgenden

Antrag

betreffend: Fußgängerampeln

Die Bezirksvertretung wolle beschließen:

Der Magistrat der Stadt Wien wird ersucht, die Fußgängerampeln, deren Scheiben speziell im 1. Bezirk in den letzten Wochen gegen solche mit ‚Pärchen‘ getauscht wurden, anlässlich der jeweils nächsten Reinigung in den alten Zustand zurückzusetzen und von der Umstellung weiterer Abstand zu nehmen..

Begründung:

Mittlerweile hat sich herausgestellt, daß der vorgeschobene Grund, der Verkehrssicherheit zu dienen, weder ernstlich beabsichtigt war noch eingetreten ist: Zwar beobachten manche Passanten welche Figuren drauf abgebildet sind, achten dafür aber ganz offensichtlich weniger auf das übrige Verkehrsgeschehen. Die ‚wissenschaftliche Untersuchung‘ die begleitend um zigtausend € in Auftrag gegeben wurde, ist schon jetzt obsolet, weil man ohne ihr Vorliegen bekanntgegeben hat, die Ampeln zu belassen.

Es ist ganz offensichtlich, daß zwar Aufmerksamkeit erregt wurde, allerdings in nationalen und internationalen Zeitungsberichten, nicht aber im Sinne der Hebung der Verkehrssicherheit. Der Versuch ist daher umgehend abzubrechen.

Ergebnis: gegen die Stimmen der FPÖ von ÖVP, SPÖ, Grünen und WIR abgelehnt